

zusammen in Kyoto

ein Leben zu zweit?

Von abgemeldet

Kapitel 2: ein verhängnisvoller Anruf

Und so kam es, das weder Miki noch Yuu bei ihren Telefonaten mit den Eltern etwas von der Schwangerschaft erwähnten. In den nächsten Wochen ging Yuu nur noch zu den wichtigsten Vorlesungen. Er wollte Miki so wenig wie möglich alleine lassen. Er hatte sogar mit dem Gedanken gespielt das Studium ab zu brechen, doch das hatte Miki ihm ausgedet. Oft sprachen sie über das Baby. Yuu streichelte auch oft den bauch seiner Freundin, oder verwöhnte sie so gut er konnte. Zwar fand Miki das übertrieben, sie war doch erst in der 7. oder 8. Woche, doch Yuu ließ sich nicht davon abbringen, er freute sich viel zu sehr auf das gemeinsame Kind. Ddie 21-jährige ging natürlich weiter ihrer Arbeit nach. Jeden zweiten Abend hielt sie ihre Sendung ab. Eines Abends, Miki war in der 9. Schwangerschaftswoche, rief in ihrer Sendung eine junge Frau an. Diese sagte: "Guten Abend." Auch Miki grüßte höflich: "einen schönen Feierabend wünsche ich dir. Was kann ich für dich tun?" Das Mädchen begann zu erzählen: "Also, mein Name ist Katja, und ich habe ein Problem. Ich bin schon seit einer Ewigkeit in meinen Studienkollegen Matsuura verliebt." Da hörte Miki auf. Was würde diese Katja nun erzählen? "Naja, und er war immer sehr abweisend, er erzählte immer, wie sehr er seine Freundin liebt." Miki wollte schon aufatmen, hatte sich aber zu früh gefreut. "Aber seit circa. 2 Wochen hatte er aber nicht mehr über sie gesprochen. Also stellte ich Yuu heute zur Rede. Er meinte, er sei immer noch mit seiner Freundin glücklich, Aber ich weiß nicht ob ich ihm das glauben soll." beendete das Mädchen am Telefon. "Nun", begann die Moderatorin "warum solltest du ihm nicht glauben? Es weißt doch alles darauf hin, das er wirklich noch glücklich ist." "Schon", erwiderte Katja, "Aber als ich ihn küsste wehrte er sich nicht. Yuu umarmte mich auch, und wenn nicht eine wichtige Vorlesung begonnen hätte wäre mehr als nur schmusen gewesen, wenn du weißt was ich meine", beendete die Studentin ihren Bericht. Die junge Radiomoderatorin saß wie versteinert in ihrem Studio. Sie konnte es noch nicht glauben, ihr Freund, ihr Yuu hatte sie betrogen. Sie seine Miki, seine schwangere Geliebte...Plötzlich brach die Schwanger unter Bauchkrämpfen zusammen. Die Sendung wurde unterbrochen, und ein Krankenwagen gerufen. Auf dem Weg ins Krankenhaus verlor die 21-Jährige viel Blut. Der Sanitäter fragte sie, ob wer informiert werden sollte, doch die junge Frau verneinte. Im Krankenhaus angekommen, wurde Miki untersucht, behandelt, und dann in ein Zimmer auf einer Station verlegt. Dort wartete das Mädchen auf den Bericht des Arztes. Währenddessen hatte das Radiostudio, ohne Miki zu fragen ihren Freund informiert, welcher sich sofort auf den Weg ins Krankenhaus zu seiner Geliebten gemacht hatte.

Dort hatte der Arzt dem Mädchen inzwischen schonend versucht bei zu bringen, dass sie ihr Kind verloren hatte. Miki konnte es nicht glauben...sie bat den Arzt zu gehen, und verlangte, das kein Besuch zu ihr gelassen wurde. So kam es, dass Yuu, als er im Krankenhaus angekommen war, nur die Information bekam, dass die junge Frau nicht gestört werden wollte. Doch so leicht konnte man den Studenten nicht abwimmeln. Er fand die Zimmernummer seines Schatzes heraus, und öffnete die Tür, ohne zu klopfen. Als die Tür einen Spalt offen war vernahm der junge Mann ein trauriges Schluchzen. Yuu öffnete die Tür ganz, und sah seine Geliebte im Bett sitzen und weinen. Langsam ging er auf das Bett zu, und wollte dem Mädchen den Arm um die Schultern legen, doch Miki bemerkte das, und schreckte auf. Als sie in Yuu's Augen blickte reagierte sie schnell und schubste ihren Freund von der Bettkante.

"Hau ab! Verschwinde ich will dich nicht sehen!", schrie die 21-jährige "Ich will dich am liebsten nie wieder sehen! Du Betrüger, du....Ich hasse dich!" Yuu war erschreckt über das was seine Geliebte da zu ihm sagte. "Aber Schatz....", wollte er sie beruhigen, doch Miki fiel ihm ins Wort. "Nenn mich nicht Schatz! Du bist ein Betrüger! Wie konntest du mir das antun? Mich betrügen mit dieser....dieser.... Katja...", weiter konnte das Mädchen nicht sprechen, denn ihm liefen die Tränen über die Wangen. Die junge Frau schluchzte, während Yuu ganz still geworden war, denn er konnte es nicht leugnen. "hör zu Miki, ich weiß nicht wie du das erfahren hast, aber ja, es stimmt, ich habe eine Studienkollegin geküsst, aber mehr war da nicht.", sagte der Student kleinlaut. "Das ist nicht wahr! Rumgeknutscht habt ihr, während ich unsere Wohnung in Ordnung gehalten habe...und du bist Schuld, dass....dass...", wieder musste die junge Frau auf Grund ihrer Tränen abrechnen. "Dass was?", fragte Yuu, während er sich wieder zu seiner Geliebten ans Bett setzte. "Dass...", Miki warf sich an die Schulter ihres Freundes und schluchzte ihm ins Ohr: "Dass ich unser Kind verloren habe!"

Yuu war sprachlos, hatte er das richtig verstanden? "Wir...wir bekommen kein Kind?", fragte er deshalb verunsichert. "Nein, schluchzte Miki. Ich habe es verloren.....also Katja bei mir im Studio anrief, ich habe mich so aufgeregt dass....", ein lauter Schluchzer unterbrach die Erzählung des Mädchens. Ihr Freund drückte sie an sich und streichelte der jungen Frau über den Rücken. Stumm liefen ihm die Tränen über die Wangen. Er wollte am liebsten die Zeit zurück drehen, doch das konnte er nicht. Lange saß das Liebespaar so da. Der Student und die Moderatorin unterhielten sich noch lange, und das Mädchen vergab ihm. Yuu blieb auch über Nacht an der Seite seines Schatzes und hielt ihre Hand. Schon am nächsten Tag durfte Miki das Krankenhaus wieder verlassen. Die 21-Jährige bestand nun aber darauf, Yuu's Studienkollegen kennen zu lernen. So kam es, dass Miki ihren Schatz oft von der Uni abholte.